

Feuchtemessgerät

Bedienungsanleitung humimeter FLS

Messgerät mit Einstechlanze zur

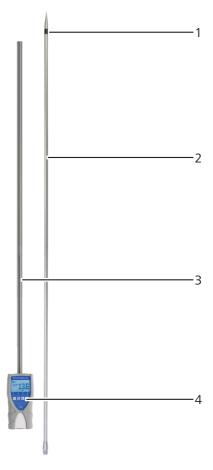
Wassergehaltsbestimmung von Heu



8,0°F | 6,16%| 456kg/m³| −27,3td|0,64aw|51,9%r.H.|14,8%abs|100,4g/m²|09m/s|4,90Ugl|

Übersicht über Ihr humimeter FLS

Übersicht Grundgerät



Nr	Bezeichnung
1	Messkopf
2	Einstechlanze
3	Einstechlanze
4	Elektronik im Kunststoffgehäuse



Übersicht Vorderseite



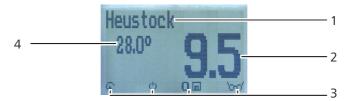
Nr	Bezeichnung
1	USB Schnittstelle (optional erhältlich)
2	Display
3	Tastatur
4	Gummischutz

Übersicht Rückseite



Nr	Bezeichnung
1	Batteriefach
2	Griffstange

Übersicht Display



Nr	Bezeichnung
1	Kennlinie
2	Wassergehalt in % ("6.1 Definition Wassergehalt")
3	Display-Symbole
4	Temperaturanzeige

Übersicht Display-Symbole

Symbol	Bezeichnung
4-1	Bestätigen
	Nach oben
T	Nach unten
4:	Zurück
09	Zahlen eingeben
AZ	Buchstaben eingeben
]	Weiter bzw. Rechts
milit	Links
V	Ja

Symbol	Bezeichnung
X	Nein
Û	Eingabe-Ebene wechseln
OK	OK
\$	Menüebene wechseln
Ø.	Daten eingeben
,0-0,	Messreihe ansehen
I	Messreihe löschen
Ů	Ausschalten/Display- Beleuchtung
	Messwert speichern



Übersicht Ebenen

Das Gerät verfügt über vier verschiedene Ebenen: Speicherebene, Produktwahlebene, Zusatzfunktionsebene und Hauptmenü:

Speicherebene



Nr	Bezeichnung
1	Ebene wechseln
2	Displaybeleuchtung einschalten/Gerät ausschalten
3	Messwert speichern
4	Zuletzt gespeicherte Messwerte ansehen

Produktwahlebene



Nr	Bezeichnung
1	Ebene wechseln
2	Displaybeleuchtung einschalten/Gerät ausschalten
3	Navigieren zwischen den Kennlinien

Zusatzfunktionsebene



Nr	Bezeichnung
1	Ebene wechseln
2	Displaybeleuchtung einschalten/Gerät ausschalten
3	Display spiegeln

Hauptmenü

Das Hauptmenü umfasst folgende Menüpunkte:

- · Datenspeicher:
 - Manuelle Logs, Logs löschen
- · Logs Drucken:

Letzte Reihe, Alle Logs, Logs löschen

Logs Senden:

Manuelle Logs, Logs löschen

· Optionen:

Bluetooth, Datum/Uhrzeit, Datenlog Zeit, Sprache, Entsperren, °C/°F, Leuchtdauer, Ausschaltzeit, Sortenkalib., Passwort, Rücksetzen

Status



Inhaltsverzeichnis

Über	sicht über Ihr humimeter FLS	2
Übersio	cht Grundgerät	2
Übersio	cht Vorderseite	3
Übersio	cht Rückseite	3
Übersio	cht Display	4
Übersio	cht Display-Symbole	4
Übersio	cht Ebenen	5
1.	Einleitung	10
1.1	Information zu dieser Bedienungsanleitung	10
1.2	Haftungsbeschränkung	10
1.3	Verwendete Symbole	11
1.4	Kundenservice	11
2.	Zu Ihrer Sicherheit	12
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	12
2.2	Bestimmungswidrige Verwendung	12
2.3	Qualifikation des Bedieners	12
2.4	Allgemeine Sicherheit	12
2.5	Garantie	13
2.6	Verpackung	13
3.	Erste Schritte	14
3.1	Gerät auspacken	14
3.2	Lieferumfang prüfen	14
3.3	Zusammensetzen der Einstechlanze	15
3.4	Batterien einlegen	15
4.	Grundlegende Bedienung	16
4.1	Gerät einschalten	16
4.2	Kennlinie auswählen	16

4.3	Messung durchführen	17
4.4	Display spiegeln	17
4.5	Gerät ausschalten	17
5.	Messvorgang	18
5.1	Messung vorbereiten	18
5.2	Messung durchführen	18
5.3	Hold Funktion - Messwertanzeige einfrieren	20
5.3.1	Hold Funktion in den Optionen aktivieren	20
5.3.2	Hold Funktion nutzen	20
5.4	Einzelnen Messwert speichern	21
5.4.1	Manuelles Speichern in den Optionen aktivieren	21
5.4.2	Manuelles Speichern nutzen	21
5.5	Mehrere Messwerte (Messreihe) speichern	22
5.6	Einzelnen Messwert ansehen	24
5.7	Einzelne Messwerte einer Messreihe ansehen	24
5.8	Alle Messwerte (Datenspeicher) löschen	25
5.9	Einzelne Messreihe löschen	25
5.10	Einzelnen Wert aus einer Messreihe löschen	26
6.	Kennlinien	27
6.1	Definition Wassergehalt	27
6.2	Hinweis zur Vergleichsmessung mit der Darrmethode	27
7.	LogMemorizer Software bedienen	28
7.1	Programm installieren/öffnen	28
7.2	Messwerte zum PC senden	28
8.	Geräte-Status abfragen	31
9.	Einstellungen vornehmen	32
9.1	Bluetooth einstellen	32
9.2	Datum/Uhrzeit einstellen	32



9.3	Sprache einstellen	33
9.4	Optionen entsperren	33
9.5	Optionen sperren	34
9.6	°C/°F einstellen	34
9.7	Energiesparmodus einstellen	34
9.7.1	Display Beleuchtung einstellen	35
9.7.2	Automatisches Ausschalten des Gerätes einstellen	35
9.8	Sortenkalibrierung einstellen	36
9.9	Passwort ändern	36
9.10	Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen	37
10.	Pflege und Wartung	37
10.1	Batterien wechseln	37
10.2	Pflegehinweise	38
10.3	Gerät reinigen	38
11.	Störungen	39
12.	Lagerung und Entsorgung	40
12.1	Gerät lagern	40
12.2	Gerät entsorgen	40
13.	Angaben zum Gerät	41
13.1	CE Konformitätserklärung	41
13.2	Technische Daten	45
14.	Notizen	46

1. Einleitung

1.1 Information zu dieser Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung ermöglicht den sicheren und effizienten Umgang mit dem humimeter FLS. Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Gerätes und muss in seiner unmittelbaren Nähe für den Bediener jederzeit zugänglich aufbewahrt werden.

Der Bediener muss diese Bedienungsanleitung vor Beginn aller Arbeiten sorgfältig durchlesen und verstanden haben. Grundvoraussetzung für sicheres Arbeiten ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen in dieser Bedienungsanleitung.

1.2 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie der langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen der Firma Schaller GmbH zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt die Firma Schaller GmbH für Schäden keine Haftung und die Gewährleistungsansprüche erlöschen:

- Nichtbeachtung der Anleitung
- · bestimmungswidrige Verwendung
- nicht ausreichend qualifizierter Bediener
- eigenmächtige Umbauten
- technische Veränderungen
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile

Dieses Schnellmessverfahren kann von diversen Randbedingungen beeinflusst werden. Wir empfehlen daher zur Kontrolle die Messergebnisse in periodischen Abständen mittels einer normgerechten Darrprobe nachzuprüfen.



1.3 Verwendete Symbole

Sicherheitshinweise sind in dieser Bedienungsanleitung durch Symbole gekennzeichnet.



VORSICHT

Bei Nichtbeachtung kann es zu leichten oder mittleren Verletzungen kommen.



HINWEIS

Bei Nichtbeachtung kann es zu Sachschäden kommen.



Information

Kennzeichnet wichtige Information, deren Befolgung einen effizienteren und wirtschaftlicheren Einsatz zur Folge hat.

1.4 Kundenservice

Für technische Auskünfte steht Ihnen unser Kundenservice zur Verfügung:

Schaller GmbH Max-Schaller-Straße 99 A - 8181 St.Ruprecht an der Raab

Telefon: +43 (0)3178 28899 Fax: +43 (0)3178 28899 - 901

E-Mail: info@humimeter.com Internet: www.humimeter.com

© Schaller Messtechnik GmbH 2022





2. Zu Ihrer Sicherheit

Das Gerät entspricht den folgenden Europäischen Richtlinien:

- Beschränkung gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS-Richtlinie)
- Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV-Richtlinie)

Das Gerät ist nach dem neuesten Stand der Technik gebaut. Dennoch gibt es Restgefahren.

Um Gefahren zu vermeiden, müssen Sie die Sicherheitshinweise beachten.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Schnellmessgerät zur Wassergehaltsbestimmung von Heu
- Es dürfen nur Produkte vermessen werden, welche nachfolgend in dieser Anleitung definiert sind (siehe "6. Produkte und Kennlinien").

2.2 Bestimmungswidrige Verwendung

- Es darf kein regennasses und schimmliges Heu vermessen werden.
- Das Gerät ist nicht wasserdicht, schützen Sie es vor Wasser und feinem Staub (IP40).

2.3 Qualifikation des Bedieners

Für die Bedienung des Gerätes sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie die Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit beeinflusst ist, z.B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente, sind nicht zugelassen.

Personen, die dieses Gerät verwenden, müssen die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben und deren Anweisungen befolgen.

2.4 Allgemeine Sicherheit

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden:

- Entfernen Sie die Batterien aus dem Gerät, wenn es über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.
- Halten Sie die Messspitze bei sämtlichen Tätigkeiten vom Körper fern.



- Halten Sie die Messspitze bei sämtlichen Tätigkeiten vom Körper Anderer fern.
- Sollten Sie lose Teile oder Beschädigungen am Gerät feststellen, entfernen Sie die Batterien und nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Händler auf.

Vor Auslieferung Ihres Gerätes wurden alle technischen Merkmale überprüft und einer genauen Qualitätskontrolle unterzogen. In jedem Gerät befindet sich eine Seriennummer. Dieser Aufkleber darf nicht entfernt werden.

2.5 Garantie

Von der Garantieleistung ausgenommen:

- Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstanden sind
- Schäden, die durch Fremdeingriffe verursacht wurden
- Produkte, die unsachgemäß angewendet oder unberechtigt verändert wurden
- Produkte, bei denen das Garantiesiegel fehlt oder beschädigt wurde
- Schäden aufgrund von höherer Gewalt, Naturkatastrophen, etc.
- Schäden aufgrund nicht sachgerechter Reinigung
- Schäden aufgrund ausgelaufener Batterien
- Schäden durch unsachgemäße Belastung (Druck, Biegung) der Lanze bzw. des Messkopfes
- Schäden durch Fallenlassen des Messkopfes

2.6 Verpackung

- Bitte bewahren Sie die Verpackung auf!
- Im Falle einer Garantiebeanspruchung muss das Messgerät in der gelieferten Verpackung retourniert werden.
- » Sollte im Falle einer Retournierung in einer anderen Verpackung eine Beschädigung während des Transportes auftreten, erlischt der Garantieanspruch.

3. Erste Schritte

3.1 Gerät auspacken

- Packen Sie das Gerät aus.
- Überprüfen Sie unmittelbar nach dem Auspacken die Unversehrtheit sowie Vollständigkeit des Gerätes.

3.2 Lieferumfang prüfen

Überprüfen Sie anhand der nachfolgenden Liste die Vollständigkeit der Lieferung:

- humimeter FLS
- Messlanze
- 4 Stück AA Alkaline Batterien
- Gummischutz
- Griffstange
- Pappzylinder
- Bedienungsanleitung

Optionales Zubehör:

- humimeter USB Datenschnittstellenmodul USB-Stick mit LogMemorizer Software (Messdatenerfassungs- und Auswerte-Software) und USB-Kabel
- Batteriebetriebener portabler Thermo-Drucker (nur in Verbindung mit humimeter USB Datenschnittstellenmodul verwendbar) - Wird in einer separaten Bedienungsanleitung beschrieben.
- Bluetooth Modul (nur in Verbindung mit humimeter USB Datenschnittstellenmodul verwendbar) Wird in einer separaten Bedienungsanleitung beschrieben.
- Prüfblock



3.3 Zusammensetzen der Einstechlanze

 Legen Sie das Gerät und den zweiten Teil der Einstechlanze auf eine ebene Fläche (z.B. Tisch).





» Die beiden Enden der Steckverbindung zeigen zueinander (Bild 1).



- 2. Verbinden Sie die Steckverbindung (Bild 2).
 - » Auf richtige Polung muss nicht geachtet werden.
 - » Sie benötigen möglicherweise eine Pinzette, um die Steckverbindung des am Gerät befestigten Lanzenteiles zu erreichen.



- 3. Stecken Sie die Einstechlanze zusammen (Bild 3).
 - » Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Löcher für die Schrauben (Bild 4).
- Befestigen Sie nun beide Teile der Einstechlanze mit den zwei mitgelieferten Schrauben (M3x5) (Bild 5).



3.4 Batterien einlegen

 Entfernen Sie den Gummischutz des Gerätes. Ziehen Sie diesen an der Oberseite vom Gehäuse. Bei einer optional vorhandenen USB-Schnittstelle ist zuvor die Schutzabdeckung der USB Buchse herauszuziehen (Bild 6 und 7).





2. Entfernen Sie die Griffstange, indem Sie diese gegen den Uhrzeigersinn abschrauben (Bild 8).



3. Nehmen Sie das Gerät in eine Hand und drücken Sie mit dem Daumen auf die gravierte Stelle des Batteriedeckels (1). Ziehen Sie den Batteriedeckel nun nach unten vom Gerät (2) (Bild 9).



- 4. Im Batteriefach finden Sie vier Markierungen mit Plus- und Minussymbolen. Legen Sie die Batterien den Symbolen entsprechend in das Gerät ein. Drücken Sie die Batterien gut nieder so dass die Batterien flach am Gehäuseboden aufliegen (Bild 10).
 - » Das Gerät schaltet sich automatisch ein, sobald alle Batterien eingelegt sind.
- Schieben Sie den Batteriedeckel wieder auf das Gehäuse bis dieser einrastet. Montieren Sie anschließend den Gummischutz auf das Gehäuse - beginnen Sie mit der Seite, auf welcher sich der Batteriedeckel befindet (Bild 11).





4. Grundlegende Bedienung

4.1 Gerät einschalten

- Drücken Sie die 🖰 Taste für 3 Sekunden.
- » Im Display erscheint die Status-Anzeige (Bild 12).
- » Das Gerät schaltet sich nach dem Einlegen der Batterien automatisch ein.



4.2 Kennlinie auswählen

Voraussetzung: Das Gerät befindet sich in der Produktwahlebene (Bild 13).

Eine Kennlinien-Übersicht sowie die Auswahlkriterien für die zu wählende Kennlinie finden Sie unter: "6. Kennlinien".

- Drücken Sie die oder die Taste, um jeweils eine Kennlinie weiter zu schalten Oder
- Drücken Sie die oder die Taste für 3 Sekunden, um in die Kennlinienübersicht zu gelangen (Bild 14).
- 3. Um jeweils eine Kennlinie weiter zu schalten, drücken Sie eine der Pfeiltasten







- 4. Um durch die Kennlinien zu scrollen, halten Sie eine der Pfeiltasten gedrückt.
- 5. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit 📲.
 - » Die ausgewählte Kennlinie wird oben am Display angezeigt.

4.3 Messung durchführen

• Die Messung ist im Kapitel "5. Messvorgang" beschrieben.

4.4 Display spiegeln

Voraussetzung: Das Gerät befindet sich in der Zusatzmenüebene (Bild 15).

- Drücken Sie die Taste, um die Anzeige zu spiegeln.
- Drücken Sie die Taste erneut, um die Spiegelung der Anzeige aufzuheben.



4.5 Gerät ausschalten

Voraussetzung: Das Gerät befindet sich in der Speicherebene, der Produktwahlebene bzw. in der Zusatzfunktionsebene. Das Ausschalten des Gerätes in der Menüebene ist nicht möglich.

• Drücken Sie die 🖰 Taste für 3 Sekunden.

5. Messvorgang

5.1 Messung vorbereiten

Voraussetzung: Das Messgerät muss möglichst genau die gleiche Temperatur wie das zu messende Produkt aufweisen. Es wird empfohlen, das Messgerät vor der Messung für mindestens 30 Minuten in der Nähe des Produktes an die Temperatur angleichen zu lassen.

- 1. Schalten Sie das Messgerät ein (siehe "4.1 Gerät einschalten").





5.2 Messung durchführen

Voraussetzung: Das Gerät hat in etwa dieselbe Temperatur wie das Messgut.

- Stechen Sie nun das Messgerät mit der Spitze voraus gerade in das Heu (Bild 18).
- » Achten Sie beim Einstechen auf die Umgebung, um Verletzungen bzw. Schäden durch die Messspitze zu verhindern!
- » Der Messkopf darf nicht verbogen oder fallengelassen werden!
- Sofort wird der Messwert am Display des Gerätes angezeigt (Bild 19).
- Der angezeigte Messwert blinkt, wenn dieser den Messbereich der ausgewählten Kennlinie überschreitet (Bild 20). Ein blinkender Wert signalisiert das Ende des Messbereichs. Der Messbereich ist kennlinienabhängig (siehe "6. Kennlinien").
- » Es ist nun auch möglich, den angezeigten Messwert am Gerät zu speichern (siehe "5.4 Einzelnen Messwert speichern" oder "5.5 Mehrere Messwerte (Messreihe) speichern").











VORSICHT

Verletzungsgefahr

Verletzungsgefahr durch die Messspitze!

- ► Halten Sie die Messspitze bei sämtlichen Tätigkeiten vom Körper fern.
- Halten Sie die Messspitze bei sämtlichen Tätigkeiten vom Körper Anderer fern
- ► Halten Sie die Messspitze bei sämtlichen Tätigkeiten von Stromleitungen fern
- Achten Sie beim Einstechen auf die Umgebung, um Verletzungen und Schäden durch die Messspitze zu verhindern.



Information - Messgenauigkeit

Nutzen Sie den Vorteil des sekundenschnellen zerstörungsfreien Messverfahrens und führen Sie Messungen an mehreren Stellen durch. Das Gerät berechnet automatisch den Mittelwert, wenn die einzelnen Messwerte gespeichert werden (siehe "5.5 Mehrere Messwerte (Messreihe) speichern").



Information - Fehlmessungen

Verwenden Sie die richtige Kennlinie für Ihr Messgut. Dadurch vermeiden Sie Fehlmessungen (siehe "11. Störungen").

5.3 Hold Funktion - Messwertanzeige einfrieren

Das Gerät kann so konfiguriert werden, dass auf Tastendruck das Display bis zum nächsten Tastendruck eingefroren wird. Die Funktion kann z.B. genutzt werden, wenn Messungen an uneinsehbaren Stellen vorgenommen werden müssen.

5.3.1 Hold Funktion in den Optionen aktivieren

Voraussetzung: Das Gerät ist eingeschaltet und befindet sich in der Speicherebene.

- 1. Drücken Sie dreimal oder halten Sie 🗣 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🗘 und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Datenlog Zeit** (Bild 21). Drücken Sie dafür **v**oder **und bestätigen Sie mit**
- 4. Navigieren Sie zu **Halten** (Bild 22). Drücken Sie dafür **T** oder **L** und bestätigen Sie mit **L**.
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
- 5. Drücken Sie 📢, um die **Optionen** zu verlassen.
- 6. Drücken Sie 📮, um das Hauptmenü zu verlassen.



5.3.2 Hold Funktion nutzen

Voraussetzung: Das Gerät ist eingeschaltet und befindet sich in der Speicherebene (siehe "Speicherebene" Seite 5).

- Drücken Sie
- » Die aktuelle Anzeige wird eingefroren. Alle vier Displaysymbole zeigen (Bild 23).
- Drücken Sie eine beliebige Taste, um das eingefrorene Display wieder zu aktivieren.





5.4 Einzelnen Messwert speichern

Das Gerät kann so konfiguriert werden, dass pro Tastendruck ein Messwert am Gerät gespeichert wird. Standardmäßig ist diese Option (Manuelles Speichern) aktiviert.

5.4.1 Manuelles Speichern in den Optionen aktivieren

Voraussetzung: Das Gerät ist eingeschaltet und befindet sich in der Speicherebene.

- 1. Drücken Sie dreimal oder halten Sie 📮 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🔔 und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Datenlog Zeit** (Bild 24). Drücken Sie dafür **v**oder **und bestätigen Sie mit**
- 4. Navigieren Sie zu **Manuell** (Bild 25). Drücken Sie dafür **T** oder **1** und bestätigen Sie mit **1**.
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
- 5. Drücken Sie **[4]**, um die **Optionen** zu verlassen.
- 6. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.

Datum / Uhrzeit Datenlog Zeit Sprache



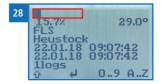
5.4.2 Manuelles Speichern nutzen

Voraussetzung: Das Gerät befindet sich in der Speicherebene (siehe "Speicherebene" Seite 5). Das Gerät ist auf Datenlogzeit - Manuell eingestellt.

- 7. Drücken Sie 📶.
 - » Im Display erscheint das Bild 27 vor dem Diskettensymbol steht nun die Zahl eins.
- Drücken Sie , um dem gespeicherten Messwert einen Namen hinzuzufügen und die Messung abzuschließen.
 - » Im Display erscheint das Bild 28.
- Falls zuvor bereits eine Eingabe getätigt wurde, kann die gezeigte Eingabe wenn gewünscht überschrieben werden.







10. Buchstaben hinzufügen:

Halten Sie A.Z gedrückt, um schnell zum gewünschten Buchstaben zu navigieren und bleiben Sie auf dem gewünschten Buchstaben 3 Sekunden oder drücken Sie 41, um den Buchstaben zu übernehmen (Bild 29).



11. Zahlen hinzufügen:

12. Nach vor/Zurück navigieren:

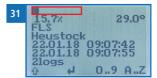
Drücken Sie 1, um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln. Navigieren Sie nach vor oder zurück mit doder 2.

- 13. Bestätigen Sie die Eingabe mit 🚚
 - » Die Eingabe wurde gespeichert.

5.5 Mehrere Messwerte (Messreihe) speichern

Voraussetzung: Das Gerät ist eingeschaltet und befindet sich in der Speicherebene.

- Führen Sie mehrere Messungen an verschiedenen Stellen des Heuhaufens durch (siehe "5. Messvorgang").
- 2. Drücken Sie bei jeder Messung ...
 - » Im Display erscheint das Bild 30. Die Zahl erhöht sich mit jedem Speichervorgang.
- 3. Drücken Sie , um der gespeicherten Messreihe einen Namen hinzuzufügen und die Messreihe abzuschließen
- Heustock 28.0° 9.5



- » Im Display erscheint das Bild 31.
- 4. Falls zuvor bereits eine Eingabe getätigt wurde, kann die gezeigte Eingabe wenn gewünscht überschrieben werden.



5. Buchstaben hinzufügen:

Halten Sie auf dem gewünschten Buchstaben zu navigieren und bleiben Sie auf dem gewünschten Buchstaben 3 Sekunden oder drücken Sie ., um den Buchstaben zu übernehmen (Bild 32).



6. Zahlen hinzufügen:

7. Nach vor/Zurück navigieren:

Drücken Sie 1, um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln. Navigieren Sie nach vor oder zurück mit au oder 1.

- 8. Bestätigen Sie die Eingabe mit 🚚
 - » Die Eingabe wurde gespeichert.
 - » Ein Mittelwert der einzelnen Messwerte wurde gebildet.
 - » Das Display zeigt folgende Informationen:



Nr	Bezeichnung
1	Name der Messreihe
2	Temperatur (Mittelwert)
3	Beginn der Messreihe
4	Ende der Messreihe
5	Anzahl der gespeicherten Messwerte
6	Kennlinie
7	Gerätename
8	Wassergehalt (Mittelwert)

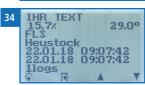
5.6 Einzelnen Messwert ansehen

Voraussetzung: Mindestens eine Messung (z.B. **1 Log**) wurde gespeichert.

Im Display erscheint '0-0'.

- 1. Drücken Sie 'mo'.
- 2. Navigieren Sie zur gewünschten Messung. Drücken Sie dafür Toder .
 - » Im Display erscheint das Bild 34.
 - » Drücken Sie 👯, um die Ansicht zu verlassen.





5.7 Einzelne Messwerte einer Messreihe ansehen

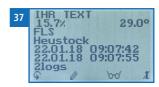
Voraussetzung: Mindestens eine Messreihe (z.B. **2 Logs**) wurden gespeichert.

Im Display erscheint '0-0'.

- 1. Drücken Sie 'cro'.
- 2. Navigieren Sie zur gewünschten Messreihe. Drücken Sie dafür oder ...
 - » Im Display erscheint das Bild 36.
- 3. Drücken Sie 🕩, um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln.
 - » Im Display erscheint das Bild 37.
- 4. Drücken Sie erneut 'm'.
 - » Im Display erscheint das Bild 38.
- Navigieren Sie zum gewünschten Messwert (No.: 1, No.: 2, No.: 3). Drücken Sie dafür oder
- 6. Drücken Sie 4, um die Ansicht zu verlassen.











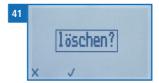
5.8 Alle Messwerte (Datenspeicher) löschen

Voraussetzung: Eine bzw. mehrere Messungen wurden durchgeführt und gespeichert.

- 1. Drücken Sie dreimal oder halten Sie 4 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Datenspeicher** (Bild 39). Drücken Sie dafür **F** oder **h** und bestätigen Sie mit **H**.
- 3. Navigieren Sie zu **Logs löschen** (Bild 40). Drücken Sie dafür **7** oder **1** und bestätigen Sie mit **4**.
 - » Im Display erscheint die Anzeige löschen?
- 4. Bestätigen Sie mit 📢.
 - » Der Datenspeicher wurde gelöscht.
- 5. Drücken Sie 4, um den **Datenspeicher** zu verlassen.
- 6. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.

Datenspeicher Logs Drucken Logs Senden





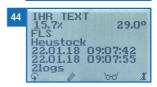
5.9 Einzelne Messreihe löschen

Voraussetzung: Ein Messwert (1 Log) bzw. eine Messreihe (z.B. 3 Logs) wurde gespeichert. Im Display erscheint

- 1. Drücken Sie 'oro'.
 - » Im Display erscheint das Bild 43.
- 2. Navigieren Sie zur gewünschten Messung. Drücken Sie dafür Toder .
- 3. Drücken Sie 4, um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln.
 - » Im Display erscheint das Bild 44.
- 4. Drücken Sie 👖.







- » Im Display erscheint die Anzeige löschen? (Bild 45).
- 5. Bestätigen Sie mit 📢.
 - » Die Messung wurde gelöscht.



5.10 Finzelnen Wert aus einer Messreihe löschen.

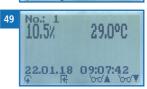
Voraussetzung: Eine Messreihe mit mindestens 2 Logs wurde gespeichert. Im Display erscheint 'יַרְיָּהַ'.

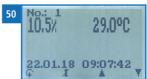
- 1. Drücken Sie 'mo'.
 - » Im Display erscheint das Bild 47.
- 3. Drücken Sie 4, um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln.
 - » Im Display erscheint das Bild 48.
- 4. Drücken Sie 1000.
 - » Im Display erscheint das Bild 49.
- 5. Navigieren Sie zu dem gewünschten Messwert. Drücken Sie dafür hoof doder hoof.
- 6. Drücken Sie 4, um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln.
 - » Im Display erscheint das Bild 50.
- 7. Drücken Sie 📘, um den angezeigten Wert zu löschen.
 - » Im Display erscheint die Anzeige löschen? (Bild 51).
- 8. Bestätigen Sie mit 📢.
 - » Die Messung wurde gelöscht.















6. Kennlinien

Für folgende Produkte stehen Kennlinien zur Auswahl:

Produktname	Messgut	Messbereich
Heustock	Heu lose gelagert	8% - 30%
Frei 1	Freie Kennlinie für Sonderprodukte	
Frei 2	Freie Kennlinie für Sonderprodukte	
Prüfblock	! Nur zur Überprüfung des Messgeräte	s!

6.1 Definition Wassergehalt

Das Gerät zeigt den Wassergehalt an. Dies bedeutet, die Feuchte wird auf die Gesamtmasse bezogen berechnet:

$$\%WG = \frac{M_n - M_t}{M_n} \times 100$$

M_n: Masse der Probe mit durchschnittlichem Wassergehalt

M₊: Masse der getrockneten Probe

%WG: Wassergehalt (entsprechend der Norm EN ISO 18134-2)

6.2 Hinweis zur Vergleichsmessung mit der Darrmethode

Mit dem Gerät wird eine sehr viel größere Probenmenge (12- bis 20-fache der Darr methode) vermessen, des weiteren können sehr rasch Wiederholungsmessungen bei inhomogenem Material zur genaueren Durchschnittsberechnung durchgeführt werden.

Rechnet man bei der Darrmethode den Probenentnahme-Fehler aufgrund der wesent lich kleineren Probenmenge und den Anteil der flüchtigen Stoffe (Harze usw.), welche kein Wasser sind, zusammen, wird man mittels Trockenschrank eine Genauigkeit von praktisch ca. +/- 3 % erreichen. Stellt man nun die Ergebnisse der beiden sehr unterschiedlichen Verfahren gegenüber, so sind Differenzen von +/- 3 % als ganz normal zu sehen.

In der Norm EN ISO 18134-2 wird auch darauf hingewiesen, dass die Darrmethode keine absoluten Werte, sondern nur vergleichbare Werte liefert.

7. LogMemorizer Software bedienen

Voraussetzung: Sie haben die optionale USB Schnittstelle im Gerät verbaut sowie den USB-Stick mit der LogMemorizer Software und das USB-Kabel.

7.1 Programm installieren/öffnen

- 1. Stecken Sie den USB-Stick mit der LogMemorizer Software an Ihrem PC an.
- 2. Öffnen Sie die **setup** Anwendung.
- 3. Folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogramms.
- 4. Öffnen Sie das LogMemorizer Programm.
 - » Am Bildschirm erscheint die Benutzeroberfläche des LogMemorizers (Bild 52).
 - » Vor Benützung des LogMemorizer Programmes ist der USB COM Port laut Bedienungsanleitung des LogMemorizer Programmes zu konfigurieren.



Näheres zum LogMemorizer Programm wird in einer separaten Bedienungsanleitung beschrieben.

7.2 Messwerte zum PC senden

Voraussetzung: Sie haben die LogMemorizer Software installiert. Eine bzw. mehrere Messungen wurden durchgeführt und gespeichert.

Option: Die Übertragung der Messwerte kann vom humimeter FLS oder vom PC aus gestartet werden.



Übertragung der Messwerte am humimeter FLS starten

Verbinden Sie das humimeter FLS und den PC mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels:

- 1. Stecken Sie den USB Mini B Stecker am humimeter FLS an (Bild 53).
- 2. Stecken Sie den USB Stecker am PC an.
- 3. Öffnen Sie die LogMemorizer Software am PC.
- 4. Schalten Sie das humimeter FLS ein.
- 5. Drücken Sie dreimal oder halten Sie 4 für 2 Sekunden.
- 6. Navigieren Sie zu **Logs Senden** (Bild 54). Drücken Sie dafür **v**oder **und bestätigen Sie mit**
- 7. Navigieren Sie zu **Manuelle Logs** (Bild 55). Drücken Sie dafür **T** oder **L** und bestätigen Sie mit **L**.
 - » Im Display erscheint die Anzeige **Senden** (Bild 56).
 - » Alle gespeicherten Messwerte am humimeter FLS werden zum PC gesendet.









Übertragung der Messwerte am PC starten

Verbinden Sie das humimeter FLS und den PC mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels:

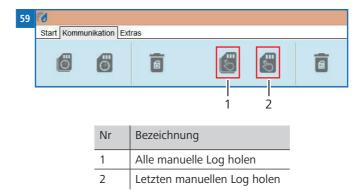
- Stecken Sie den USB Mini B Stecker am humimeter FLS an (Bild 57).
- 2. Stecken Sie den USB Stecker am PC an.
- 3. Öffnen Sie die LogMemorizer Software am PC.
- Schalten Sie das humimeter FLS ein.
- 5. Öffnen Sie den Reiter **Kommunikation** in der LogMemorizer Software (Bild 58).





6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Alle manuelle Log holen** (alle gespeicherten Werte werden übertragen) oder **Letzten manuellen Log holen** (die zuletzt gespeicherte Messreihe wird übertragen)

Letzten manuellen Log holen (die zuletzt gespeicherte Messreihe wird übertragen) (Bild 59).



» Die gespeicherten Messwerte am humimeter FLS werden zum PC gesendet.



8. Geräte-Status abfragen

- 1. Drücken Sie dreimal oder halten Sie 🗣 für zwei Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Status**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🛓 und bestätigen Sie mit
 - » Im Display erscheint die Status-Anzeige humimeter.
 - » Das Display zeigt folgende Informationen:



Nr	Bezeichnung
1	Seriennummer
2	Software Version
3	Batterieladezustand
4	Speicherstatus

- 3. Bestätigen Sie mit 💞.
- 4. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.

9. Einstellungen vornehmen

9.1 Bluetooth einstellen

Bluetooth wird in einer separaten Bedienungsanleitung beschrieben.

9.2 Datum/Uhrzeit einstellen

- 1. Drücken Sie dreimal oder halten Sie für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🔔 und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Datum/Uhrzeit**. Drücken Sie dafür **T** oder **L** und bestätigen Sie mit **L**.
 - » Im Display erscheint das Bild 60.
 - » Das Format des Datums ist TT-MM-JJ (Tag-Monat-Jahr).
 - » Das Format der Uhrzeit ist SS:MM:ss (Stunden: Minuten:Sekunden).



4. Zahlen hinzufügen:

Halten Sie **1 ... 9** gedrückt, um schnell zur gewünschten Zahl zu navigieren und bleiben Sie auf der gewünschten Zahl 3 Sekunden (Bild 61).



5. Nach vor navigieren:

Navigieren Sie zwischen TT-MM-JJ und SS:MM:ss nach vor mit ...

6. Zurück navigieren:

Drücken Sie 1, um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln. Navigieren Sie zwischen TT-MM-JJ und SS:MM:ss zurück mit 1.

- 7. Bestätigen Sie das Datum/die Uhrzeit mit **1 K**.
 - » Die Einstellungen wurden gespeichert.
- 8. Drücken Sie 📢, um die **Optionen** zu verlassen.
- 9. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.



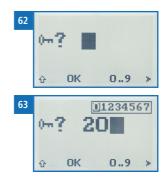
9.3 Sprache einstellen

- 1. Drücken Sie dreimal oder halten Sie 🗣 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🔔 und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Sprach**e. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🔔 und bestätigen Sie mit
- 4. Navigieren Sie zur gewünschten Sprache. Drücken Sie dafür Toder und bestätigen Sie mit
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
- 5. Drücken Sie **4**, um die **Optionen** zu verlassen.
- 6. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.

9.4 Optionen entsperren

Voraussetzung: Bestimmte Optionen sind deaktiviert.

- 1. Drücken Sie dreimal oder halten Sie 📮 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür 🚏 oder 🗘 und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Entsperren**. Drücken Sie dafür **T** oder **L** und bestätigen Sie mit **L**.
 - » Im Display erscheint das Bild 62.
 - » Das vierstellige Passwort ist bei Auslieferung die Seriennummer des Gerätes.
- 4. Zahlen hinzufügen:



5. Zurück navigieren:

Drücken Sie 1, um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln. Navigieren Sie zurück mit 1.

- 6. Bestätigen Sie das vierstellige Passwort mit **IIK**.
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
 - » Die Optionen °C/°F, Leuchtdauer, Ausschaltzeit, Sortenkalib., Passwort, Rücksetzen sind nun aktiviert.
- 7. Drücken Sie **4**, um die **0ptionen** zu verlassen.
- 8. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.

9.5 Optionen sperren

Nach dem Aus- und Einschalten des Gerätes sind die Optionen °C/°F, Leuchtdauer, Ausschaltzeit, Sortenkalib., Passwort, Rücksetzen wieder deaktiviert.

9.6 °C/°F einstellen

Voraussetzung: Alle Optionen sind aktiviert (siehe "9.4 Optionen entsperren").

- 1. Drücken Sie dreimal oder halten Sie 🗣 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🗘 und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu °C/°F. Drücken Sie dafür 🔻 oder 📥 und bestätigen Sie mit
- 4. Navigieren Sie zur gewünschten Temperaturskala Celsius (°C) oder Fahrenheit (°F). Drücken Sie dafür Toder und bestätigen Sie mit ...
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
- 5. Drücken Sie 🗐, um die **Optionen** zu verlassen.
- 6. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.

9.7 Energiesparmodus einstellen



9.7.1 Display Beleuchtung einstellen

Voraussetzung: Alle Optionen sind aktiviert (siehe "9.4 Optionen entsperren").

- 1. Drücken Sie dreimal oder halten Sie 🔓 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🔔 und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Leuchtdauer**. Drücken Sie dafür **F** oder **h** und bestätigen Sie mit **h**.
- 4. Navigieren Sie zur gewünschten Zeit, in der das Display beleuchtet bleiben soll (30 Sekunden/2 Minuten/5 Minuten/10 Minuten). Drücken Sie dafür oder und bestätigen Sie mit
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
- 5. Drücken Sie 👫, um die **Optionen** zu verlassen.
- 6. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.

9.7.2 Automatisches Ausschalten des Gerätes einstellen

Voraussetzung: Alle Optionen sind aktiviert (siehe "9.4 Optionen entsperren").

- 1. Drücken Sie dreimal oder halten Sie $\widehat{\P}$ für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür **T** oder **d** und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Ausschaltzeit**. Drücken Sie dafür **T** oder **L** und bestätigen Sie mit **L**.
- 4. Navigieren Sie zur gewünschten Zeit, in der das Gerät eingeschaltet bleiben soll (3 Minuten/5 Minuten/10 Minuten). Drücken Sie dafür oder in und bestätigen Sie mit
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
- 5. Drücken Sie 4, um die **Optionen** zu verlassen.
- 6. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.

9.8 Sortenkalibrierung einstellen

Die Einstellung der Sortenkalibrierung wird in einer separaten Bedienungsanleitung beschrieben.

9.9 Passwort ändern

Voraussetzung: Alle Optionen sind aktiviert (siehe "9.4 Optionen entsperren").

- 1. Drücken Sie dreimal oder halten Sie 👣 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🗘 und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Passwort**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🗘 und bestätigen Sie mit
 - » Im Display erscheint das aktuelle Passwort.
- 4. Überschreiben Sie das aktuelle Passwort. Halten Sie dafür n. gedrückt, um schnell zur gewünschten Zahl zu navigieren und bleiben Sie auf der gewünschten Zahl 3 Sekunden oder drücken Sie , um die Zahl zu übernehmen.

Zurück navigieren:

Drücken Sie 1, um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln. Navigieren Sie zurück mit .

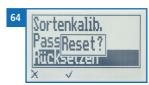
- 5. Bestätigen Sie das neue vierstellige Passwort mit **IK**.
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
- 6. Drücken Sie 🗐, um die **Optionen** zu verlassen.
- 7. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.



9.10 Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Voraussetzung: Alle Optionen sind aktiviert (siehe "9.4 Optionen entsperren").

- 1. Drücken Sie dreimal oder halten Sie 📮 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🗘 und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Rücksetzen**. Drücken Sie dafür **T** oder **L** und bestätigen Sie mit **L**.
 - Im Display erscheint die Anzeige Reset? (Bild 64).
- 4. Bestätigen Sie mit 🛂.
 - » Das Gerät wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Alle persönlichen Einstellungen gehen verloren.
 - » Im Display erscheint die Status-Anzeige humimeter (Bild 65).
 - » Die gespeicherten Messwerte gehen durch das Rücksetzen nicht verloren.





10. Pflege und Wartung

Durch regelmäßige Reinigung und Wartung stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät möglichst lange in unversehrtem Zustand erhalten bleibt.

10.1 Batterien wechseln

Das Gerät überwacht ständig den Ladezustand der Batterien. Am Statusbildschirm wird der aktuelle Batterieladezustand angezeigt.

Sollte ein Ausrufezeichen im Batteriesymbol erscheinen, müssen die Batterien umgehend getauscht werden (Bild 67).

Gehen Sie hierzu wie in Punkt "3.4 Batterien einlegen" vor





Sie als Endverbraucher sind gesetzlich zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien verpflichtet, eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt (Batterieverordnung).

10.2 Pflegehinweise

- Lassen Sie das Gerät nicht im Regen liegen. Das Gerät ist nicht wasserdicht.
- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen aus.
- Vermeiden Sie starke mechanische Erschütterungen bzw. Belastungen.

10.3 Gerät reinigen

Kunststoffgehäuse

Reinigen Sie das Kunststoffgehäuse mit einem trockenen Tuch.

Messkopf

• Bei Verschmutzung des Messkopfes kann dieser mit Alkohol gereinigt werden.



HINWEIS

Geräteschaden der Elektronik durch feuchte Reinigung

Durch Eindringen von Wasser oder Putzmitteln kann das Gerät zerstört werden.

► Führen Sie ausschließlich eine trockene Reinigung des Kunststoffgehäuses durch.



11. Störungen

Wenn die unten genannten Maßnahmen die Störungen nicht beheben oder andere, hier nicht aufgeführte Störungen auftreten, wenden Sie sich bitte an Schaller GmbH.

Störung	Ursache	Maßnahme							
Fehlmessung	Temperatur des Messgutes außerhalb des Anwendungs- bereichs: Material unter 0 °C bzw. über +40 °C	Messgut mit einer Tem- peratur über 0 °C bzw. unter +40 °C verwenden							
	Temperaturunterschied zwischen Messgut und Messgerät	Lassen Sie die Temperatur des Messgerätes an die des Messgutes angleichen (maximal 3 °C Unterschied sind zulässig).							
	Falsche Kennlinie eingestellt	Kontrollieren Sie, bevor Sie eine Messung starten, ob die richtige Kennlinie (Produkt) eingestellt ist (siehe "6. Kennlinien").							
	Regennasses bzw. schimmliges Messgut	Die Genauigkeit der Messung sinkt in diesem Fall stark.							
	Gefrorenes oder mit Schnee vermischtes Messgut	Die Genauigkeit der Mes- sung sinkt in diesem Fall stark.							
	Wasserfilm am Messkopf	Nach einer Messung von nassem Messgut kann sich ein Wasserfilm am Sen- sorkopf anlegen. Reinigen Sie die beiden Kunststoff- teile (siehe "10.3 Gerät reinigen").							
Datenübertragung zu LogMemorizer Software schlägt fehl	Schnittstelle nicht konfiguriert	Für die einmalig vorzunehmende Konfiguration der Schnittstelle drücken Sie die F1 Taste Ihres PC und lesen die Hilfe-Datei der LogMemorizer Software.							

12. Lagerung und Entsorgung

12.1 Gerät lagern

Gerät unter folgenden Bedingungen lagern:

- Nicht im Freien aufbewahren
- Trocken und staubfrei lagern
- Vor Sonneneinstrahlung schützen
- Mechanische Erschütterung/Belastungen vermeiden
- Enfernen Sie die Batterien aus dem Gerät, wenn es länger als zwei Monate nicht benützt wird.
- Lagern Sie das Gerät bei längerer Nichtbenützung in der Verpackung, in der es geliefert wurde.
- Lagertemperatur: -20 °C bis +60 °C

12.2 Gerät entsorgen



Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte unterliegen der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte. Falls das Gerät nicht innerhalb der Europäischen Union betrieben wird, sind die nationalen Entsorgungsvorschriften im jeweiligen Verwenderland zu beachten.

Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Entsorgen Sie das Gerät umweltgerecht über geeignete Sammelsysteme.



13. Angaben zum Gerät

13.1 CE Konformitätserklärung



Name/ Adresse des Herstellers: Schaller Messtechnik GmbH
Name/ address of manufacturer: Max-Schaller-Straße 99

A - 8181 St. Ruprecht

Produktbezeichnung: humimeter

Product designation:

Typenbezeichnung: BL2; BLL; BLH; BLW; FL1; FL2; FLH; FLM; FLS; RM1;

SLW; WLW

Type designation:

Produktbeschreibung: Messgerät zur Bestimmung des Wassergehalts in

Biomasse und diversen Schüttgütern

Product description Measuring device for determining the water content in bio-

mass and various bulk materials

Das bezeichnete Produkt erfüllt die Bestimmungen der Richtlinien:

The designated product is in conformity with the European directives:

Die Übereinstimmung des bezeichneten Produktes mit den Bestimmungen der Richtlinien wird durch die vollständige Einhaltung folgender Normen nachgewiesen:

Full compliance with the standards listed below proves the conformity of the designated product with the provisions of the above-mentioned EC Directives:

EN 61326-1:2013 Elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte - EMV-An-

forderungen

Electrical equipment for measurement, control, and laboratory

use - EMC requirements

EN IEC 63000:2019-05 ersetzt / replaced EN 50581:2012 Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährliche Stoffe.

Technical documentation for the assessment of electrical and

electronic products with respect to the restriction of hazardous substances.

Für das angeführte Produkt ist eine vollständige Dokumentation mit Betriebsanleitung in Originalfassung

For the mentioned product a complete documentation with manual of instruction in original version is available.

Bei Änderungen, die nicht vom Hersteller spezifiziert sind, verliert diese Konformitätserklärung die Gültigkeit.

In case of any changes not agreed upon with the manufacturer, this declaration of conformity loses its validity.

St. Ruprecht a.d. Raab, 31.07.2022

Bernhard Maunz

Rechtsverbindliche Unterschrift des Ausstellers Legal binding signature of the issuer





DECLARATION OF CONFORMITY

Name/ address of manufacturer: Schaller Messtechnik GmbH

Max-Schaller-Straße 99 A – 8181 St. Ruprecht

Product designation: humimeter

Type designation: BL2; BLL; BLH; BLW; FL1; FL2; FLH; FLM; FLS; RM1;

SLW; WLW

Product description: Measuring device for determining the water content in bio

mass and various bulk materials

The designated product is in conformity with the following directives:

• Electromagnetic Compatibility Regulations 2016 Great Britain

 RoHS-Directive 2011/65/EU Directive on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment

Full compliance with the standards listed below proves the conformity of the designated product with the provisions of the above-mentioned Directives:

EN 61326–1:2013 Electrical equipment for measurement, control, and laboratory

use - EMC requirements

EN IEC 63000:2019-05

replaced

EN 50581:2012

Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of

hazardous substances.

For the mentioned product, a complete documentation with manual of instruction in original version is available.

In case of any changes not agreed upon with the manufacturer, this declaration of conformity loses its validity.

St. Ruprecht a.d. Raab, 31.07.2022

Messecon / pumineter om
Schaller Neste of the Grubble of the Schaller of the Grubble of the Schaller of the Schaller of the Schaller of the Issuer



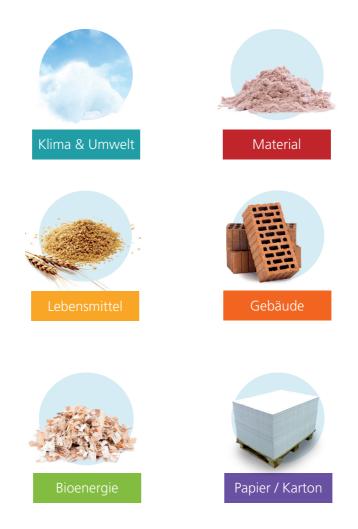
13.2 Technische Daten

Auflösung der Anzeige	0,1 % Wassergehalt, 0,5 °C/°F Temperatur								
Messbereich	8 % bis 30 % Wassergehalt								
Betriebstemperatur	0 °C bis +40 °C								
Temperaturmessbereich	-20 °C bis +120 °C (nur Messspitze)								
Lagertemperatur	-20 °C bis +60 °C								
Temperaturkompensation	Automatisch								
Messwertspeicher	bis zu 10.000 Messwerte								
Stromversorgung	4 x 1,5 Volt AA Alkaline Batterien								
Stromaufnahme	60 mA (mit Displaybeleuchtung)								
Menüsprachen	Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Tschechisch, Polnisch, International, Russisch								
Anzeige	128 x 64 Matrixdisplay beleuchtet								
Abmessungen Gerät	2280 x 75 x 45 mm (ohne Griffstange)								
Gewicht Gerät	1200 g (mit Batterien)								
Schutzart	IP 40								

1	4			N	o	tiz	ze	en																														
	٠			•		•		•		•	•	٠									٠				•				•				•			•	•	
٠	ř	٠	•	•	•							•											•	•	•		•											
					•	•		•	•	•	•	·	•		•									•	•	•	•	•	•	•	•	•	•		•	•	•	
				-	-				-			-	•													-	-		-				-		•	-	-	
٠	٠	٠	•	٠	•	•		•	•			•	•		•	•									•	•	•		•	•	•	•	•	٠	•	•	•	
٠	٠	٠	•		٠		•		•	•		•	•		•	•		٠					•	•				•		•	•	•			•			٠
	٠			٠	٠	٠	•	٠	•	•	•	٠		•			•								٠	٠	•		•	٠	٠	٠	•	٠		•		
•		٠	٠		•	-	•	-	•	•	•	•	•		•	•		•		٠	٠	•		•	•	•	•		•				•		•	-	•	•
٠	٠	•	•	•	٠		٠		•	•	•	•	•	٠	•	•	•	•		•	٠			•			٠	•	•	•	٠	٠	•	٠	•	•	•	٠
•	ě	٠	٠	•	٠	•	٠	•	•	•	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	•	٠	•		•	•	•	•	•	٠	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	٠	•	٠	٠	٠	•	٠	•	•	٠	٠	٠	•	٠	•	•	•	•	٠	•	•	٠	٠	٠	٠	•	٠	•	•	٠	٠	٠	•	٠	•	•	-	•
•	٠	•	٠	•	•	•	٠	•	•	٠	٠	•	-	•	-	-	٠	-	٠	-	•	٠	٠	٠	•			•		•	•	•	-	•	-		-	•
•		•	٠	•	•	٠	٠	٠	•	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	•	•	•	•			•		•			٠	٠	٠	٠	٠	٠	•	•	•



	•		-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-			-			•	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	•																																		
	•						•	•	•														•	•			•				•				
	·																																		
		-																								-						-			•
								•	•																		•				•	•			
													•																						
							•									٠	•		·	·			•	•											•
•		•		•	•	•	•	•	•	•	٠	٠	•	•		•	•		•	•	•	•			•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•



Schaller Messtechnik entwickelt, produziert und vertreibt professionelle Feuchtemessgeräte und Gesamtlösungen.

Schaller Messtechnik GmbH

Max-Schaller-Straße 99, A - 8181 St. Ruprecht an der Raab Tel +43 (0)3178 - 28899, Fax +43 (0)3178 - 28899 - 901 info@humimeter.com, www.humimeter.com